



SACHSEN-ANHALT

Polizeimeldung: 238 / 2025
Eisleben, den 12.11.2025

Polizeirevier Mansfeld-Südharz

Pressemitteilung des Polizeireviers Mansfeld-Südharz

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Die Meldungen vom Mittwoch:

Eisleben/ Geldbörse entwendet

Die Gunst der Stunde nutzte ein Unbekannter Täter und entwendete aus einem unverschlossenen PKW im Eisleber Ortsteil Helfta in der Nacht zum Dienstag eine vergessene Geldbörse. Mit dem Portemonnaie verschwanden persönliche Dokumente und Bargeld der Geschädigten.

Sangerhausen/ Frau belästigt

Eine junge Frau soll am Dienstagnachmittag auf einer öffentlichen Toilette im Sangerhäuser Bahnhof von einem Mann sexuell belästigt worden sein. Die 28-Jährige konnte aus der Situation flüchten und mit der Unterstützung einer Zeugin zeitnah die Polizei informieren. Diese nahm den 43-Jährigen noch in Tatortnähe vorläufig fest. Nach Abschluss aller kriminalpolizeilichen Maßnahmen und Würdigung aller Umstände wurde der Beschuldigte am späten Vormittag aus dem polizeilichen Gewahrsam entlassen.

Roßla/ Vom Hund gebissen

Eine 17-Jährige und eine 48-Jährige wurden am Dienstagabend in der Straße Kuxstein von einem Hund in den Oberschenkel gebissen. Der Hundehalter wurde durch die lauten Schreie aufmerksam und rief einen Hund, augenscheinlich ein Rottweiler, zurück. Zwischen dem 41-Jährigen und den Geschädigten entwickelte sich im Anschluss ein Disput. Gegen ihn wird nun wegen fahrlässiger Körperverletzung ermittelt. Die Geschädigten wurden ambulant medizinisch versorgt. Die zuständige Ordnungsbehörde wurde informiert.

Gerbstedt/ Schockanruf scheitert

Richtig reagiert hat am gestrigen Nachmittag eine 86-jährige Frau in einem Gerbstedter Ortsteil. Die Seniorin erhielt einen Telefonanruf von einem angeblichen Polizisten. Der Anrufer gab im Gespräch an, dass der Sohn in einen Verkehrsunfall verwickelt sei. Die Dame beendete sofort das Gespräch und rief unter der ihr bekannten Telefonnummer ihren Sohn an, der ihr mitteilte, dass alles in bester Ordnung sei.

Röblingen am See/ Große Seestraße/ 11.11.2025, 19:30 Uhr

An der Kreuzung zur Bahnhofstraße kollidierten auf Grund eines Vorfahrtsfehlers zwei PKW. Die Wucht des Aufpralls wurde ein Fahrzeug gegen eine Treppe mit Geländer geschleudert. Die zwei Fahrzeugführer (20 und 57 Jahre) wurden bei dem Zusammenstoß leicht verletzt. Die PKW wurden erheblich beschädigt. Der Gesamtschaden wird mit ca. 70.000 Euro angegeben.

Wimmelburg/ Schulstraße/ 12.11.2025, 10:30 Uhr

Beim Ausparken auf einem Supermarktparkplatz stieß ein PKW mit einem parkenden PKW zusammen. An den beteiligten Fahrzeugen entstand Sachschaden von ca. 4.000 Euro. Der Verkehrsunfall ist möglicherweise das Ergebnis eines medizinischen Notfalls des 84-jährigen Fahrzeugführers. Er wurde durch Rettungskräfte in eine Klinik verbracht.